

Aus der Pfarrei

Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend
Kantonsstrasse 15
7212 Seewis-Pardisla
Tel. 081 325 34 74
pfarramt@kath-vmp.ch
www.kath-vmp.ch
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

Pfarradministrator:

Pfarrer Andreas Rellstab
Vialstr. 12, 7205 Zizers
Tel. 081 322 24 42

Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 38 66

Präsidentin Pfarreirat:

Zita Gander
Nussbomstuck 767, 7214 Grüşch
Tel. 081 330 32 64

Gottesdienste

Sonntag, 27. Oktober 2013

10.00 Eucharistiefeier gestaltet von Prof. HP Schmitt und den Firmanden (Einschreibung für den Firmweg) anschl. Apero

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi

Gedächtnis- und Stiftmessen

Sonntag, 27. Oktober 2013

Bertha Fausch-Vogel (Dreissigster)

Weitere Daten

Mittwoch, 30. Oktober 2013

13.30 Erstkommunionsblock im Pfarrsäli
Seewis-Pardisla für alle kath. Schülerinnen und Schüler der 3. Primarklasse

Mitteilungen

Einschreibegottesdienst der Firmanden

12 Jugendliche haben sich in den Herbstferien auf den Weg der Firmvorbereitung gemacht. Auf diesem Weg sind die Firmanden nicht alleine. Sie sind in unserer christlichen Gemeinschaft unterwegs. Am Sonntag, 27. Oktober werden sie sich deshalb offiziell der Gemeinde vorstellen und während dem Gottesdienst einschreiben.

Es würde uns freuen, wenn möglichst viele an diesem Gottesdienst teilnehmen und die Firmanden auf ihrem Weg unterstützen.

Rückblick: Lager der Firmanden (Teil 1)

Seit drei Jahren beginnt die Vorbereitung der Firmung mit einem Lager. Dieses Jahr verreisten die Firmanden vom 16. bis 18. Oktober 2013 nach Feldkirch (Österreich).

Das Lager startete am Mittwochmorgen auf dem Bahnhof in Grüşch. Gemeinsam reiste man mit dem Zug und Bus ins Fürstentum Liechtenstein, genauer nach Triesen. Dort angekommen erhielten alle Jugendlichen eine Kletterausrüstung. Nachdem der Guide Michael allen die Technik erklärt hatte und alle den Übungsparcours erfolgreich absolvierten, ging es hinauf in die Bäume.

Gemeinschaft

Der erste Tag stand unter dem Thema: «Gemeinschaft». Im Seilpark kamen manche an ihre

Grenzen und mussten teilweise ihre eigenen Ängste überwinden. Dies war nur in Zusammenarbeit mit den anderen möglich. Auch durfte nie jemand alleine im Park unterwegs sein.

Die Jugendlichen versuchten sich auf mehreren Strecken und wagten sich immer weiter in die Höhe.

Da die Firmanden aber noch nicht am Tagesziel waren, ging die Reise mit dem Bus weiter nach Nendeln. Von dort aus wanderten alle gemeinsam in einem 2 1/2-stündigen Marsch nach Feldkirch (Österreich). Vorbild war dabei der Heilige Fidelis, der 1622 als Guardian in Feldkirch den Auftrag erhielt nach Rätien zu gehen, um die Bevölkerung vom katholischen Glauben zu überzeugen. Pater Fidelis legte damals die ganze Strecke von Feldkirch nach Seewis zu Fuss zurück. Und er hatte natürlich auch nicht so moderne Wanderschuhe, wie wir heute tragen.



Angekommen in Feldkirch bezogen alle ihre Schlafräume in der Jugendherberge, dem ehemaligen Siechenhaus. Vor 700 Jahren lag das Haus noch ausserhalb der Stadtmauern. In diesem Haus wurden die Lepra- und Pestkranken untergebracht. Auch Pater Fidelis war bekannt dafür, dass er sich immer den Kranken annahm und für sie sorgte. Der Ordensgründer der Franziskaner und Kapuziner, der heilige Franziskus von Assisi, wurde ebenfalls bekannt durch die Pflege von Lepra-Kranken. Die Unterkunft passte somit zum Lagerthema.

Nach dem Nachtessen führte uns ein Stadtführer durch die alten Gassen von Feldkirch und erzählte uns Sagen und Gruselgeschichten aus dem Ort.

Im nächsten Pfarrblatt wird darüber berichtet, was an den letzten zwei Lagertagen alles geschehen ist.

Rückblick: Erstkommunionsausflug ins Sinnorama Winterthur

Am 5. Oktober besuchten die Erstkommunikanten das Sinnorama in Winterthur. Geschichten aus dem neuen Testament durften die Kinder für einmal nicht nur hören, sondern hautnah mit allen Sinnen selbst entdecken. Sie gingen auf eine Zeitreise und erlebten die spannenden Geschehnisse der Bibel.



Rückblick: Kindertreff vom 2. Oktober

Einige Jugendliche unserer Pfarrei besuchten einen Jugendleiterkurs. Nun werden sie jeweils die Kindertreffs mitorganisieren. Einen erfolgreichen Start machten die Hilfsleiter Fabian Holzknecht und Diana Morais. Es nahmen sehr viele Kinder an der Schnitzeljagd durch Grüşch teil. Herzlichen Dank an Diana und Fabian für die super Organisation!

